



# Bundesvereinigung Opfer der NS - Militärjustiz e.V.

Gemeinnützig anerkannter Verein

28757 Bremen Aumunder Flur 3 Telefon 04 21/66 57 24

16. Sept. 2004

Lieber Herr Bischof Deunke,  
lieber Günter Kuebel,

es erfüllt uns mit großer Freude, dass die EAK in diesem Jahr den Friedrich Siegmund-Schultze Förderpreis für gewaltfreies Handeln an die W.R.I. vergibt.

Seit vielen Jahren fühlen wir uns der EAK tief verbunden. Schon Jahre bevor wir unsere Bundesvereinigung gründen konnten, hat sich die EAK in der Öffentlichkeit und auch im Deutschen Bundestag für die Rehabilitierung der Deserteure und Verweigerer aus Witen Krieg eingesetzt. Sie hat dann mit uns zusammen den Kampf fortgesetzt und wir haben gemeinsam im Mai 2002 die gesetzliche Aufhebung der Urteile erreicht. Nun kämpfen wir zusammen dafür, dass auch die von den Nazirichtern wegen „Kriegsverrat“ verhängten Urteile

Vorsitzender:  
Ludwig Baumann

Bankverbindung: Die Sparkasse in Bremen  
Konto - Nr.: 15 145 915 BLZ 290 501 01

#### Wissenschaftlicher Beirat

Prof. Dr. Manfred Messerschmidt, Vorsitzender, Freiburg / Dr. Dettel Garbe, Hamburg, Leiter der KZ - Gedenkstätte Neuengamme / Prof. Dr. Jörg Kammer, Osnabrück / Günter Sauthoff, Berlin, Prof. Dr. Peter Steinbach, Freie Universität Berlin, wissenschaftlicher Leiter der Gedenkstätte Deutscher Widerstand, Berlin / Dr. Rolf Surmann, Hamburg / Prof. Dr. Wolfram Wette, Freiburg.

aufgehoben werden und dass unsere Opfer  
endlich ein würdiges Gedenken bekommen.

Es gibt in Deutschland zehntausende Krieger-  
denkmäler für die „gefallenen“ Soldaten des  
2. Weltkriegs, aber bislang kein offizielles  
Gedenken an die Verweigerer und Deserteure  
des deutschen Vernichtungskrieges - Das wollen  
wir nicht hinnehmen.

Liebe Freundinnen und Freunde der W.R.I.,  
wir bewundern Ihre „Bewegung zur Abschaf-  
fung des Krieges“. Noch nie war Ihre Losung  
„Der Krieg ist ein Verbrechen an der Menschheit“  
so wahr wie heute im Atomzeitalter. Und  
noch nie wurde diese Wahrheit von den Mäch-  
tigen der Welt so sehr geleugnet.

Wir wünschen uns, zusammen mit Ihnen  
gewaltfrei gegen den Krieg zu kämpfen:  
Für Gerechtigkeit, das Leben und den Frieden.

Mit herzlichsten Grüßen  
Ludwig Bannmann